

REGENT-Regeln Haidach

über die Umsetzung der Ziffer 2 Satz 2 des Tenors des Beschlusses der Bundesnetzagentur hinsichtlich der regelmäßigen Entscheidung zur Referenzpreismethode sowie der weiteren in Art. 26 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 2017/460 genannten Punkte für alle Fernleitungsnetzbetreiber (Az. BK9-19/610 vom 11.09.2020 „REGENT 2021“; nachfolgend „**REGENT 2021**“ genannt).

Gemäß Ziffer 2 des Tenors von REGENT 2021 sind die Netzbetreiber verpflichtet, an Ein- und Ausspeisepunkten an Speicheranlagen ein rabattiertes Netzentgelt anzubieten, sofern und soweit eine Speicheranlage, die mit mehr als einem Fernleitungs- oder Verteilernetz direkt oder, zur Vermeidung eines ansonsten drohenden Direktleitungsbaus, indirekt verbunden ist, nicht als Alternative zu einem Kopplungspunkt genutzt wird. Die Nichtbenutzbarkeit der Speicheranlage mit rabattierten Kapazitäten als Alternative zu einem Kopplungspunkt hat sich der Netzbetreiber vom Speicherbetreiber gemäß Ziffer 2 des Tenors von REGENT 2021 nachweisen zu lassen.

Darüber hinaus besteht am **Speicher** die Sondersituation, dass bei Vorliegen bestimmter Konstellationen Arbeitsgasmengen mit einem reduzierten Entgelt gemäß den Vorgaben der Ziffer 3 lit. b) (2) und (4) des Tenors von **REGENT 2021** (nachfolgend „**reduziertes Entgelt**“ genannt) in den **Speicher** ein- bzw. aus dem **Speicher** ausgespeichert werden können. Gemäß Ziffer 3 lit. b) (5) von **REGENT 2021** darf mit diesen Arbeitsgasmengen kein Marktgebietsübertritt mit **reduziertem Entgelt** in unsachgemäßer Weise vollzogen werden. Rabattiert eingespeicherte Arbeitsgasmengen dürfen nicht unter Nutzung des **reduzierten Entgeltes** nach Österreich transportiert werden und mit **reduziertem Entgelt** aus Österreich eingespeicherte Arbeitsmengen dürfen nicht rabattiert ausgespeichert werden.

REGENT 2021 ersetzt mit Wirkung zum 01.10.2021 den Beschluss der Bundesnetzagentur vom 29.03.2019, Az. BK9-18/610-NCG bzw. BK9-18/611-GP (nachfolgend **REGENT** genannt) aufgrund der zum 01.10.2021 erfolgenden Zusammenlegung der bisherigen Marktgebiete Net Connect Germany und GASPOOL zu dem gemeinsamen Marktgebiet „Trading Hub Europe“ (nachfolgend „**THE**“ genannt).

Zu diesem Zweck vereinbart **astora** mit seinen **Speicherkunden** die folgenden Regelungen.

§ 1 Einrichtung von Rabatt- und Nicht-Rabattkonten im Speicher durch astora

1. **astora** verpflichtet sich, für jeden **Speicherkunden** getrennt jeweils ein Konto zu führen, auf das die Arbeitsgasmengen gebucht werden, die
 - a. unter Nutzung von Aus- oder Einspeisekapazität des Netzbetreibers am Speicheranschlusspunkt, die mit einem rabattierten Entgelt gemäß den Vorgaben der Ziffer 2 Satz 1 des Tenors von **REGENT 2021** bepreist ist (nachfolgend „**rabattierte Kapazität**“ genannt), in den **Speicher** ein- und ausgespeichert werden (nachfolgend „**Rabattkonto THE**“ genannt),
 - b. unter Nutzung von Aus- oder Einspeisekapazität des Netzbetreibers am Speicheranschlusspunkt, die nicht mit einem rabattierten Entgelt gemäß den Vorgaben der

Ziffer 2 Satz 1 des Tenors von **REGENT 2021** bepreist ist (nachfolgend „**unrabattierte Kapazität**“ genannt), in den **Speicher** ein- und gespeichert werden (nachfolgend „**Nicht-Rabattkonto THE**“ genannt) und

- c. unter Nutzung von dynamisch zuordenbarer Aus- oder Einspeisekapazität (DZK) des Netzbetreibers am Speicheranschlusspunkt, die mit einem **reduzierten Entgelt** bepreist werden kann (nachfolgend „**vergünstigte Kapazität**“ genannt), in den **Speicher** ein- und gespeichert werden (nachfolgend „**Nicht-Rabattkonto THE reduziert**“ genannt).

Die Bestimmungen von § 2 Ziffer 2 lit. d) und e) bleiben unberührt.

2. **astora** stellt initial sicher, dass eine Umbuchung
 - a. zwischen dem **Rabattkonto THE** und einem **Nicht-Rabattkonto THE** sowie
 - b. zwischen dem **Rabattkonto THE** und einem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert**in beide Richtungen nicht möglich ist.

Arbeitsgasmengen, die vor dem 01.10.2021 vom virtuellen Handlungspunkt des Marktgebietes NCG in Rabatt- bzw. Nicht-Rabattkonten eingespeichert wurden, werden mit Wirkung zum 01.10.2021, 06:00 Uhr, dem entsprechenden **Rabattkonto THE** bzw. **Nicht-Rabattkonto THE** zugeordnet. Diese Arbeitsgasmengen gelten ab diesem Zeitpunkt als ursprünglich vom virtuellen Handlungspunkt des Marktgebietes **THE** eingespeichert.

§ 2 Einbringung der Aus- und Einspeisekapazitäten in Bilanzkreise/Sub-Bilanzkonten und Zuordnung der Arbeitsgasmengen auf Rabatt und Nicht-Rabattkonten im Speicher

1. Gemäß **REGENT 2021** hat der Netzbetreiber sicher zu stellen, dass ein Transportkunde
 - a. **rabattierte Kapazität** ausschließlich in einen Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto ohne besondere Kennzeichnung für unrabattierte Kapazität (nachfolgend „**Brabattiert**“ genannt) einbringen kann,
 - b. **unrabattierte Kapazität** ausschließlich in einen besonders gekennzeichneten Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto für unrabattierte Kapazitäten (nachfolgend „**Bunrabattiert**“ genannt) einbringen kann, und
 - c. **vergünstigte Kapazität** ausschließlich in einen Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto für **vergünstigte Kapazität** ohne Zugang zum virtuellen Handlungspunkt des Marktgebietes **THE** (nachfolgend „**Breduziert**“ genannt) einbringen kann.
2. **astora** stellt initial sicher, dass Arbeitsgasmengen unter den zwischen den Vertragspartnern geschlossenen **Speicherverträgen**, die
 - a. aus einem **Brabattiert** eingespeichert werden, ausschließlich einem **Rabattkonto THE** zugeordnet werden,
 - b. aus einem **Bunrabattiert** eingespeichert werden, ausschließlich einem **Nicht-Rabattkonto THE** zugeordnet werden,
 - c. aus einem **Breduziert** eingespeichert werden, ausschließlich einem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** zugeordnet werden,

- d. aus einem Nicht-Rabattkonto ausgespeichert werden,
 - i. entweder an einen **Bunrabattiert** übergeben werden,
 - ii. oder an einen **Breduziert** übergeben werden,
 - iii. oder, sofern die eingespeicherten Arbeitsgasmenge nachweislich wieder in das Marktgebiet **THE**, aus dem die betreffende Arbeitsgasmenge ursprünglich eingespeichert wurde, ausgespeichert werden, an einen **Brabattiert** übergeben werden, und
- e. aus einem **Rabattkonto THE** ausgespeichert werden, entweder an einen **Brabattiert** übergeben werden oder, sofern die eingespeicherten Arbeitsgasmengen nachweislich wieder in das Marktgebiet **THE**, aus dem die betreffende Arbeitsgasmenge ursprünglich eingespeichert wurde, ausgespeichert werden, an einen **Bunrabattiert** übergeben werden.

Die Zuordnung der Arbeitsgasmengen auf die jeweiligen Konten des **Speicherkunden** erfolgt mittels unterschiedlicher Bilanzkreiscode. Der **Speicherkunde** informiert **astora** bis spätestens fünf (5) Kalendertage vor Vertragsstart über die vom **Speicherkunden** zu nutzenden Bilanzkreiscode.

3. Soweit der **Speicherkunde** und der Netzbetreiber eine Fakturierung im Sinne von Rand-Nr. 558 von **REGENT 2021** vereinbart haben, trägt der **Speicherkunde** die Verantwortung für die rechtzeitige schriftliche Information der **astora** durch den jeweiligen Netzbetreiber. In diesem Fall kann abweichend von § 1 Ziffer 2, Satz 1 eine Umbuchung von dem **Rabattkonto THE** auf das **Nicht-Rabattkonto THE** oder von dem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** auf das **Rabattkonto THE** erfolgen.
4. Wenn eine Zuordnung oder Übergabe der Arbeitsgasmengen nicht gemäß Ziffer 2 erfolgen kann, wird **astora** die betroffenen Nominierungen im Rahmen des Matchings auf null kürzen und an die Netzbetreiber kommunizieren.
5. Der Netzbetreiber hat gemäß den Vorgaben der **REGENT 2021** monatlich bzw. nach Ende der Laufzeit der verwendeten Kapazitäten im Sinne von Tenor 3 b) (1) von **REGENT 2021** die Bilanz der jeweiligen Bilanzkreise mit dem Ziel zu prüfen, die Inanspruchnahme des virtuellen Handelspunktes mittels der verwendeten Kapazitäten festzustellen.
 - a. Wenn im Fall von § 2 Ziffer 1 lit. a. oder lit. b. die Bilanz für den jeweiligen Bilanzkreis auf Nachweis des Transportkunden gegenüber dem Netzbetreiber in jeder Stunde des Buchungszeitraumes der jeweiligen Kapazitäten ausgeglichen ist, können diese Kapazitäten nach Tenor 3 b) (1) von **REGENT 2021** nachträglich als **vergünstigte Kapazitäten** abgerechnet werden, sofern die ab Beginn der Laufzeit der jeweiligen Kapazitäten in den Bilanzkreis eingespeisten Arbeitsgasmengen bis zur nachträglichen Abrechnung jederzeit im **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** vorhanden waren. Die in diesem Zusammenhang aus dem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** entnommenen Arbeitsgasmengen müssen im Fall von § 2 Ziffer 1 lit. a. dem **Rabattkonto THE** oder im Fall von § 2 Ziffer 1 lit. b. dem **Nicht-Rabattkonto THE** nachträglich wieder gutgeschrieben werden. Hierüber hat der Netzbetreiber die **astora** gemäß den Vorgaben der **REGENT 2021** nach vorheriger Abstimmung mit dem Transportkunden zu informieren.

Bei erfolgter Einspeicherung hat der Netzbetreiber **astora** nach vorheriger Abstimmung mit dem Transportkunden gemäß den Vorgaben der **REGENT 2021** mitzuteilen, welche Arbeitsgasmengen nachträglich dem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** gutgeschrieben und aus welchem Speicherkonto diese Arbeitsgasmengen wieder entnommen werden sollen.

- b. Wenn im Fall von § 2 Ziffer 1 lit. c. die Bilanz nachweislich nicht in jeder Stunde ausgeglichen ist, müssen die für den unausgeglichenen Teil der Bilanz genutzten Kapazitäten nachträglich als **rabattierte Kapazität** abgerechnet werden, sofern die ab Beginn der Laufzeit der jeweiligen Kapazität in den Bilanzkreis eingespeisten Arbeitsgasmengen bis zur nachträglichen Abrechnung jederzeit im **Rabattkonto THE oder dem Nicht-Rabattkonto THE** (ausschließlich Mengen, die aus dem Marktgebiet **THE** eingespeichert worden sind) vorhanden waren. Die in diesem Zusammenhang aus den entsprechenden Konten entnommenen Arbeitsgasmengen müssen dem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** nachträglich wieder gutgeschrieben werden. Andernfalls wird die jeweilige Kapazität nachträglich für die gesamte Buchungsdauer als **unrabattierte Kapazität** abgerechnet.

Hierüber hat der Netzbetreiber **astora** nach vorheriger Abstimmung mit dem Transportkunden gemäß den Vorgaben der **REGENT 2021 zu informieren**.

Bei erfolgter Einspeicherung hat der Netzbetreiber **astora** nach vorheriger Abstimmung mit dem Transportkunden gemäß den Vorgaben der **REGENT 2021** mitzuteilen, welche Arbeitsgasmengen nachträglich dem **Nicht-Rabattkonto THE reduziert** wieder entnommen und welchem Speicherkonto diese Arbeitsgasmengen gutgeschrieben werden sollen.